

Stadt beseitigt Ruine in Knesebeck

Abriss an Mittelstraße im Sinne der Ortskerngestaltung



Das marode Gebäude an der Ecke Mittelstraße/Schützenstraße soll bald abgerissen werden. Foto: gerlach

Knesebeck – Die Stadt Wittingen kauft in Knesebeck das marode Gebäude an der Ecke Mittelstraße/Schützenstraße, neben der Freifläche in der Ortsmitte und dem NP-Markt gelegen. Für Stadtbürgermeister Andreas Ritter ist das ein Immobiliengeschäft, das bei der Erreichung städtebaulicher Ziele helfen soll.

„Das Grundstück liegt zentral, da möchten wir die Hand drauf haben“, sagt der Rathauschef. Das Ziel sei es, die Gestaltung des Ortskerns aktiv beeinflussen zu können. Das alte Gebäude werde abgerissen. Die angrenzende Freifläche hat die Stadt bereits gepachtet. Noch gibt es keine konkreten Pläne, was mit dem Areal geschehen soll, erklärtes Ziel ist aber die Aufstellung eines Bebauungsplans für den Dorfkern. Zudem hofft die Stadt nach wie vor, Knesebeck nach mehreren Anläufen in das Dorfentwicklungsprogramm zu bekommen und damit Zugriff auf Fördertöpfe zu erhalten.

Die marode Immobilie gebe es „fast geschenkt“, sagt Ritter. Der Abriss wird rund 110 000 Euro kosten. bo